

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH),
geändert durch VO (EG) Nr. 2020/878

Schliessmann Schwäbisch Hall

Ausgabedatum 16.7.2024

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Fasstürdichte / Fassdichte
Artikelbezeichnung: Nr. 5881 f.
Stoffname und Synonyme (bei Stoffen): -
Produktbeschreibung (bei Gemischen): Wachscompound aus Paraffin und Weißöl
REACH-Registrierungsnummer: Im Gemisch enthaltene Stoffe siehe Abschnitt 3
UFI: YX8H-R0YQ-H00H-18K5

1.2 Verwendung

Dichtungsmaterial für Holzfässer

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift Hersteller / Lieferant: C. Schliessmann Kellerei-Chemie GmbH & Co KG
Auwiesenstr. 5, D-74523 Schwäbisch Hall
Kontakt: Tel. 0049-(0)791 / 97191 -0, Fax -25
Email: service@c-schliessmann.de

1.4 Notrufnummer

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg:
Tel. 0049 – (0)761 / 19240 (Auskunft deutsch und englisch)
Vergiftungs-Informations-Zentrale Wien:
Tel. 0043 – (0)1 / 406 4343
Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum Zürich:
Tel. 0041 – (0)442 / 515151

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs nach EU-VO Nr. 1272/2008

Kein gefährliches Produkt

2.2 Kennzeichnungselemente nach EU-VO Nr. 1272/2008:

Gefahrenpiktogramme: entfällt
Signalwort: entfällt

Gefahrbestimmende Komponente zur Etikettierung: entfällt

Gefahrenhinweise: entfallen

Sicherheitshinweise: entfallen

2.3 Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

3.1 Stoff

Das Produkt ist ein Gemisch

3.2 Gemisch

Zusammensetzung: Paraffin, Weißöl

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Weißöl
CAS-Nummer: 8042-47-5
EG-Nummer: 232-455-8
REACH-Registrierungsnummer: 01-2119487078-27-XXXX
Einstufung: Asp. Tox. 1 H304

Kann bei Verschlucken und Eindringen
in die Atemwege tödlich sein.

Gehalt: 20-25%

4. Erste Hilfe Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen:	Frischlufft.
Nach Hautkontakt:	Mit Wasser und Seife abwaschen. Nach Kontakt mit dem geschmolzenen Produkt mit Wasser kühlen.
Nach Augenkontakt:	Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt spülen (mindestens 10 Minuten). Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
Nach Verschlucken:	Mund ausspülen, Wasser trinken und Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Evtl. Schleimhautreizungen durch Dämpfe heißer Schmelzen des Produkts.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen verfügbar.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.0 Brennbarkeit

Das Produkt ist brennbar.

5.1 Löschmittel

Schaum, Sand, Trockenlöschmittel oder CO₂. Kein Wasser!

5.2 Besondere Gefahren

Freisetzung von Stickoxiden, Kohlenmonoxid oder Kohlendioxid möglich.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, Schutzanzug. Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich mit Wassersprühstrahl.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen / Schutzausrüstung / Verhalten im Gefahrfall

Substanzkontakt vermeiden, Zündquellen entfernen. Bei Bildung von Dämpfen für ausreichende Belüftung sorgen

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Schmelzen erstarren lassen, trocken aufnehmen, mit Wasser und Reinigungsmittel nachreinigen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Sichere Handhabung

Bei thermischer Verarbeitung für Absaugung der Dämpfe / gute Raumbelüftung sorgen. Siehe auch Hinweise in Abschnitt 8.

7.2 Sichere Lagerung

Dicht verschlossen, dunkel, trocken, bei +15°C bis +25°C.

7.3 Spezifische Endanwendung

Siehe Abschnitt 1.2

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwert nach TRGS 900
DNEL (Derived No Effect Level):

Weißöle: 5mg/m³ (inhalativ, 8 Stunden Mittelwert)
Dermal: 90mg / kg Körpergewicht / Tag
Inhalativ: 30mg / m³
Oral: 40mg / kg Körpergewicht / Tag

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Im Umgang mit Schmelzen hitzebeständige, schwer entflammbare Schutzkleidung.

Atemschutz:

Erforderlich beim Auftreten von Dämpfen, Maske mit Filtertyp A2, A2/P2 oder ABEK.

Augenschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz bei der Verarbeitung von Schmelzen.

Handschutz:

Schutzhandschuhe.

Angaben zur Arbeitshygiene:

Kontaminierte Kleidung wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	Wachsähnlich fest
Farbe:	Weiß bis hellgelb transparent
Geruch:	Schwach typisch
pH-Wert:	Nicht anwendbar
Schmelztemperatur:	60-100°C
Siedetemperatur:	Nicht verfügbar
Zündtemperatur:	Nicht verfügbar
Flammpunkt:	>120°C
Explosionsgefahr:	Nur in Form von über überhitzten Schmelzen auftretender Wachs- dämpfe oder Rauchs
Dampfdruck:	Nicht verfügbar
Dichte:	Ca. 0,9-1g/ml
Löslichkeit in Wasser:	Unlöslich (20°C)

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität	Siehe Abschnitt 10.3
10.2 Chemische Stabilität	Das Produkt ist unter Normalbedingungen chemisch stabil.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Mögliche Reaktion mit starken Oxidationsmitteln
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	Erhitzung, Sonnenlicht
10.5 Unverträgliche Materialien	Gummi.
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	Siehe Brand, Abschnitt 5

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität (Weißöl)	
LD50 (oral, Ratte):	>5g/kg
Subakute bis chronische Toxizität:	Keine Gefahren vorhanden
CMR-Wirkungen:	
Mutagenität / Gentoxizität:	Keine Gefahren bekannt
Karzinogenität:	Keine Gefahren bekannt
Reproduktionstoxizität:	Keine Gefahren bekannt

11.2 Weitere Informationen	Symptome nach direktem Kontakt mit dem Produkt siehe Abschnitt 4.
-----------------------------------	---

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Aquatische Toxizität	Quantitative Daten liegen nicht vor.
12.2 Persistenz / Abbaubarkeit	Das Produkt wird als inhärent biologisch abbaubar angesehen.
12.3 Bioakkumulationspotenzial	Ist zu erwarten.
12.4 Mobilität im Boden	Kaum zu erwarten.
12.5 PBT- und vPvB-Beurteilung	Nicht zutreffend.
12.6 Andere schädliche Wirkungen	Nicht bekannt.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produktabfall ist unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG und unter Berücksichtigung nationaler und regionaler Vorschriften zu entsorgen. Kleine Mengen können mit dem Hausmüll entsorgt werden.

14. Angaben zum Transport

Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften. NOT CLASSIFIED AS „DANGEROUS GOODS“.

15. Rechtsvorschriften

EU-Vorschriften:

Störfallverordnung Beschäftigungsbeschränkungen	Nicht zutreffend für Jugendliche nach den Jugendarbeitsschutzbestimmungen (94/33/EG) und für werdende und stillende Mütter nach Mutterschutz- richtlinie (EG 92/85/EWG) beachten.
Richtlinie über Industrieemissionen:	VOC-Gehalt 0%

Deutsche Vorschriften:

Lagerklasse nach TRGS 510	11 (Brennbare Feststoffe, die keiner anderen Klasse zugeordnet wer- den können)
Wassergefährdungsklasse	1 - schwach wassergefährdend

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.